

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

TV Esch 1893 : TV Hausen/Aar 1912 Freitag, 02.12.2022, 20:00 Uhr

TV Esch 1893 baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1 aus

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Diehl / Ries nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TV Esch 1893 im Match der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TV Hausen/Aar 1912, welches eine 7: 9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 35:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Ries und Grußbach, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:12.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Diehl / Ries bekamen es im ersten Spiel mit Lambert / Kakmaci zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Diehl / Ries am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Grußbach / Grußbach bezwangen anschließend Walter / Heckelmann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kromer / Arenz die Begegnung gegen Rosenkranz / Kremer mit 1:3 verloren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand Oliver Diehl gegen Frank Lambert das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jörg Grußbach letztlich auf Lager, um David Rosenkranz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 9:11, 10:12. Dann ging es beim Stand von 2: 3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim wenig später folgenden 10:12, 12:10, 11:7, 11:8-Erfolg gegen Georg Walter kam Jürgen Grußbach nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Sascha Ries und Devin Kakmaci, die Sascha Ries letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Michael Kromer hatte seinen Gegner Markus Kremer beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hans-Peter Arenz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Christian Heckelmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen David Rosenkranz war für Oliver Diehl letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Jörg Grußbach gegen Frank Lambert. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Devin Kakmaci war hingegen der Gastgeber Jürgen Grußbach, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr offen. Der neue Zwischenstand war 6:6. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Georg Walter war der Gastgeber Sascha Riesgalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Das anschließende Einzel zwischen Michael Kromer und Christian Heckelmann endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Hans-Peter Arenz verpasste es mit einem 7:11, 11:8, 10:12, 9:11 gegen Markus Kremer, einen Punkt für sein Team zu



erspielen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Der Start in die Partie hätte für Diehl / Ries besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Walter / Heckelmann noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TV Esch 1893 am 03.12.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 1873 Wehen, während der TV Hausen/Aar 1912 am 09.12.2022 gegen den TuS 1926 Hahn versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV Esch 1893

Doppel: Diehl / Ries 2:0, Grußbach / Grußbach 1:0, Kromer / Arenz 0:1

Einzel: O. Diehl 0:2, J. Grußbach 0:2, J. Grußbach 2:0, S. Ries 2:0, M. Kromer 2:0, H. Arenz 0:2

TV Hausen/Aar 1912

Doppel: Walter / Heckelmann 0:2, Lambert / Kakmaci 0:1, Rosenkranz / Kremer 1:0

Einzel: D. Rosenkranz 2:0, F. Lambert 2:0, D. Kakmaci 0:2, G. Walter 0:2, C. Heckelmann 1:1, M.

Kremer 1:1